

DEICHMANN-Förderpreis gegen Jugendarbeitslosigkeit

10.000 Euro Fördergeld für die Entwicklungspartnerschaft Annastift e.V./ GiLAconsult

Die Entwicklungspartnerschaft Annastift e.V. Hannover / GiLAconsult nutzt die Vorzüge des Internets, um 25 schwerst körperbehinderten Jugendlichen eine Ausbildung zum Bürokaufmann zu ermöglichen. Über eine virtuelle Plattform können die Jugendlichen, die auf ständige Betreuung angewiesen sind, ihre Ausbildung in häuslicher Umgebung am PC absolvieren. Das herausragende Engagement der Initiatoren wurde heute im Rahmen des DEICHMANN-Förderpreises gegen Jugendarbeitslosigkeit gewürdigt und mit dem zweiten Platz und damit 10.000 Euro Fördergeld belohnt.

Sowohl der theoretische als auch der praktische Teil der Ausbildung werden über die Internet-Plattform „Lernstatt21“ abgewickelt, die als virtuelles papierloses Büro fungiert. Rechnungen schreiben, Belege buchen oder Kalkulationen verfassen – das alles können die Jugendlichen während der dreijährigen Ausbildung über die Plattform zu Hause am PC lernen, unterstützt durch drei Telecoaches im virtuellen Berufsbildungswerk des Annastifts. Das System bildet neben allen Organisations- und Verwaltungsaufgaben eines Bürokaufmanns auch sämtliche Abteilungen eines Handelsbetriebs ab. „Durch die virtuelle Ausbildung sind die schwerst körperlich behinderten Jugendlichen nicht länger vom Berufsleben ausgeschlossen, sondern bekommen das

notwendige Rüstzeug, um aktiv am Arbeitsleben teilzunehmen“, begründet die Jury ihre Entscheidung.

Der Schuhhändler DEICHMANN zeichnet mit dem Förderpreis Arbeitgeber und Ausbilder aus, die sich besonders effektiv für die Eingliederung benachteiligter junger Menschen in den Arbeitsmarkt einsetzen. Über 200 Zuschriften von Unternehmen, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen aus ganz Deutschland waren in diesem Jahr eingegangen. Initiator Heinrich Deichmann hat gemeinsam mit Prof. Dr. Armin Falk, Forschungsdirektor des Instituts zur Zukunft der Arbeit, dem Wirtschaftsexperten und Journalisten Michael Jungblut und Dr. Hermann Kues, parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Bewerbungen geprüft und die Preisträger persönlich ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Deichmann-Pressestelle: Boehnertweg 9, 45359 Essen

Ulrich Effing: 0201/8676960, ulrich_effing@deichmann.com,

Silke Janssen: 0201/8676961, silke_janssen@deichmann.com

Wettbewerbs-Büro:

P.U.N.K.T. PR GmbH, Theodorstraße 41a, 22761 Hamburg, 040-85 37 60-0, E-Mail: info@punkt-pr.de